

# Akademische Behörden, Personalstand

und

## Ordnung der öffentlichen Vorlesungen

an der

**k. k. Karl-Franzens-Universität**

**zu Gratz**

im

Sommer-Semester

**1864.**



---

**Druck und Papier von Jos. A. Kienreich.**

Verlag der akademischen Behörde.

# K. K. Akademischer Senat.

## Rector Magnificus.

Herr Franz Weiss, der Rechte Doctor, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor des Strafrechtes und der Rechtsphilosophie, Präses-Stellvertreter der rechtshistorischen und Mitglied der judiciellen und der staatswissenschaftlichen k. k. Staatsprüfungs-Commission, emeritirter Rector und Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät an der k. k. Olmützer Universität, emeritirter Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät zu Gratz, derzeit Präses des akademischen Senates und Abgeordneter zum steiermärkischen Landtage. Neuthorgasse Nr. 17.

## Prorector.

Herr Friedrich Wagl, Capitular des Benedictiner-Stiftes zu den Schotten in Wien und zu Telky in Ungarn, Doctor der Theologie, wirklicher fürstbischöflicher Seckauer Consistorial-Rath, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor des Bibelstudiums und der höheren Exegese des neuen Bundes, Mitglied der rechtshistorischen k. k. Staatsprüfungs-Commission, Mitglied des Doctoren-Collegiums an der k. k. Universität zu Wien, emeritirter Rector der Hochschule, emeritirter Decan der theologischen Facultät zu Gratz. Brandhofgasse Nr. 759.

## Decane der Facultäten.

Herr Mathias Robitsch, Ehrendomherr des Seckauer Domcapitels, Doctor der Theologie, wirklicher fürstbischöflicher Consistorial-Rath und Referent, Rath des fürstbischöflichen Officialates, zugleich Ehegerichtes, Prosynodal-Examinator, emeritirter k. k. Landes-Gymnasial-Director, emeritirter Decan der theologischen Facultät und emeritirter Rector der Hochschule zu Gratz, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes für Theologen, Mitglied der rechtshistorischen k. k. Staatsprüfungs-Commission, derzeit Vorsitzender des theologischen Professoren-Collegiums. Mariahilfergasse Nr. 513.

Herr Gustav Franz Schreiner, der Rechte Doctor, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der politischen Wissenschaften, der österreichischen politischen Verwaltungsgesetzkunde und der Statistik, so wie auch des österreichischen Staatsrechtes, Mitglied der staatswissenschaftlichen k. k. Staatsprüfungs-Commission, Abgeordneter zum steiermärkischen Landtag, Directions-Ausschuss und Geschäftsleiter des Industrie- und Gewerbe-Vereins im Herzogthume Steiermark, emeritirter Rector des k. k. Olmützer Lyceums, emeritirter Rector der Hochschule und emeritirter Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät zu Gratz, Ehrenmitglied der historisch-statistischen Section der k. k. mährisch-schlesischen Ackerbaugesellschaft in Brünn und des Laibacher gewerblichen Aushilfs-Cassa-Vereins, derzeit Vorsitzender des rechts- und staatswissenschaftlichen Professoren-Collegiums. Harrachgasse Nr. 1028.

Herr Richard Heschl, Doctor der Medicin und Chirurgie, Operateur, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der pathologischen Anatomie, derzeit Vorsitzender des medicinischen Professoren-Collegiums. Ringstrasse Nr. 2/4.

Anmerkung. Durch die Uebersetzung des k. k. öffentlichen ordentlichen Professors der Mineralogie Dr. Victor Ritter von Zepharovich an die k. k. Universität zu Prag ist das Decanat an der philosophischen Facultät in Erledigung gekommen und derzeit noch unbesetzt.

### Prodecane der Facultäten.

Herr Marcellin Schlager, regulirter Chorherr aus dem Stifte Vorau, Doctor der Theologie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Moral-Theologie, emeritirter Decan der theologischen Facultät. Burggasse Nr. 17.

Herr Friedrich Bernhard Maassen, der Rechte Doctor, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor des römischen Rechtes und des Kirchenrechtes, Mitglied der rechts-historischen k. k. Staatsprüfungs-Commission, Mitglied des Gelehrtenausschusses des germanischen Museums, emeritirter Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät. Harrachgasse Nr. 1041/2.

Herr Adolf Schauenstein, Doctor der Medicin, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Staatsarzneikunde. Geidorf Nr. 973.

Herr Theodor Wertheim, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Chemie, correspondirendes Mitglied der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien, emeritirter Decan der philosophischen Facultät. Im Universitäts-Gebäude.

## K. K. Professoren - Collegien.

### K. K. Professoren-Collegium der theologischen Facultät.

#### Decan und Vorsitzender.

Herr Mathias Robitsch &c., wie Seite 3.

#### Prodecan.

Herr Marcellin Schlager &c., wie Seite 4.

#### Professoren.

Herr Friedrich Wagl &c. wie Seite 3.

Herr Michael Fruhmann, Weltpriester, Doctor der Theologie, fürstbischöflicher geistlicher Rath, Defensor matrimonii et professionis religiosæ beim fürstbischöflichen Officialate, zugleich Ehegerichte, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor des Bibelstudiums des alten Bundes und der orientalischen Dialekte, emeritirter Decan der theologischen Facultät und emeritirter Rector der Hochschule zu Gratz. Gleisdorfergasse Nr. 92.

Herr Josef Tosi, Weltpriester, Doctor der Theologie, fürstbischöflicher geistlicher Rath, Prosynodal-Examinator, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Dogmatik, emeritirter Decan der theologischen Facultät. Schulgasse Nr. 907.

Anmerkung. Die Lehrkanzel der Pastoraltheologie ist derzeit erledigt.

## K. K. Professoren-Collegium der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät.

### Decan und Vorsitzender.

Herr Gustav Franz Schreiner &c., wie Seite 4.

### Prodecan.

Herr Friedrich Bernhard Maassen &c., wie Seite 4.

### Professoren.

Herr Johann Blaschke, der Rechte Doctor, Ritter des k. k. österreichischen Franz-Josef-Ordens, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor des Lehen-, Handels- und Wechselrechtes, des gerichtlichen Verfahrens in und ausser Streitsachen und des Geschäftsstiles, Präses der rechtshistorischen und Mitglied der judiciellen k. k. Staatsprüfungs-Commission, Gemeinderath der Landeshauptstadt Gratz, Secretär bei der Gratzer Handels- und Gewerbekammer, Directions-Mitglied des Kinder-spitales, emeritirter Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät, emeritirter Rector der Hochschule zu Gratz. Radetzkystrasse Nr. 27.

Herr Franz Weiss &c., wie Seite 3.

Herr Adalbert Theodor Michel, der Rechte Doctor, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor des österreichischen bürgerlichen Rechtes und des Bergrechtes, Mitglied der judiciellen k. k. Staatsprüfungs-Commission und des Prager juridischen Doctoren-Collegiums, emeritirter Rector Magnificus der Olmützer k. k. Franzens-Universität. Grosses Glacis Nr. 736.

Herr Georg Sandhaas, der Rechte Doctor, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der deutschen Reichs- und Rechtsgeschichte und des deutschen Privatrechtes, Mitglied der rechtshistorischen k. k. Staatsprüfungs-Commission, emeritirter Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät. Harrachgasse Nr. 1028.

Herr Gustav Demelius, der Rechte Doctor, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor des römischen Rechtes, Mitglied der rechtshistorischen k. k. Staatsprüfungs-Commission. Merangasse Nr. 905.

Herr Ignaz Neubauer, der Rechte Doctor, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor des Strafrechtes, Mitglied der judiciellen und der staatswissenschaftlichen k. k. Staatsprüfungs-Commission, Mitglied des Wiener Doctoren-Collegiums und der damit verbundenen Witwen- und Waisen-Societät. Haynauasse Nr. 196.

Herr Josef Michael Skedl, der Rechte Doctor, k. k. öffentlicher ausserordentlicher Professor der österreichischen Finanzgesetzkunde, Mitglied der rechtshistorischen und der staatswissenschaftlichen k. k. Staatsprüfungs-Commission. Attemsgasse Nr. 1002.

Herr Wilhelm Kosegarten, der Rechte und der Philosophie Doctor, k. k. öffentlicher ausserordentlicher Professor der politischen Wissenschaften, Mitglied der staatswissenschaftlichen k. k. Staatsprüfungs-Commission. Alleegasse Nr. 80.

Herr Donat August Lang, Doctor der Medicin, k. k. öffentlicher ausserordentlicher Professor der gerichtlichen Medicin, k. k. Primararzt an der Irrenanstalt und Docent der Psychiatrie an der k. k. medic. chirurg. Lehranstalt, Magister der Geburtshilfe, wirkliches Mitglied des Doctoren-Collegiums der medicinischen Facultät zu Wien, Mitglied der k. baier. Gartenbau-Gesellschaft. Paulusthorgasse Nr. 75.

Herr Procop Benedict Heller, k. k. öffentlicher ausserordentlicher Professor des österreichischen Civilrechtes, Mitglied der judiciellen k. k. Staatsprüfungs-Commission, Mitglied der historisch-statistischen Section der mährischen Gesellschaft für Landeskunde zu Brünn. Geidorf Nr. 973.

Herr August Tewes, der Rechte Doctor, k. k. öffentlicher ausserordentlicher Professor des römischen Rechtes, Mitglied der rechtshistorischen k. k. Staatsprüfungs-Commission. Grosses Glacis Nr. 735.

### Privatdocent.

Herr Anton Richter, k. k. Rechnungsrath, Mitglied der k. k. Staatsprüfungs-Commission über Verrechnungswissenschaft, der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft und des Gartenbau-Vereines für Steiermark, Privatdocent der Verrechnungskunde. Postgasse Nr. 181.

Herr Ignaz Neubauer, der Rechte Doctor, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor des Strafrechtes, Mitglied der Justizien und der staatswissenschaftlichen k. k. Staatsprüfungskommission, Mitglied des Wiener Doctoren-Collegiums und der damit verbundenen Witwen- und Waisen-Societät, Hayngasse Nr. 182.

## K. K. Professoren-Collegium der medicinischen Facultät.

**Decan und Vorsitzender.**

Herr Richard Heschl &c., wie Seite 4.

**Prodecan.**

Herr Adolf Schauenstein &c., wie Seite 4.

**Professoren.**

Herr Karl Rzehaczek, Doctor der Medicin und Chirurgie, Magister der Geburtshilfe, Operateur, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der speciellen chirurgischen Pathologie und Therapie und chirurgischen Klinik, Primarchirurg im allgemeinen Krankenhause, Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone, Paulusthorgasse Nr. 74.

Herr Franz Clar, Doctor der Medicin und Chirurgie, Magister der Geburtshilfe, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der allgemeinen Pathologie, Therapie und der Pharmakologie, Harrachgasse Nr. 1027.

Herr Julius von Planer, Doctor der Medicin, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der descriptiven und topographischen Anatomie, Geidorf Nr. 973.

Herr Moriz Körner, Doctor der Medicin, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der speciellen medicinischen Pathologie und Therapie und medicinischen Klinik, Ringstrasse Nr. 13.

Herr Karl Edler von Helly, Doctor der Medicin und Chirurgie, Magister der Geburtshilfe, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der theoretischen und praktischen Geburtshilfe und Gynäkologie, Primararzt der Landes-Gebär- und Findelanstalt, Hartiggasse Nr. 46.

Herr Alexander Rollet, Doctor der Medicin, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Physiologie und Histologie, Karmeliterplatz Nr. 65.

Herr Karl Blodig, Doctor der Medicin und Chirurgie, Magister der Augenheilkunde, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Augenheilkunde, Grosses Glacis Nr. 738.

Herr Karl Folwarczny, Doctor der Medicin und Chirurgie, Magister der Geburtshilfe, k. k. öffentlicher ausserordentlicher Professor der physiologischen und pathologischen Chemie, Zinzendorfsgasse Nr. 924.

**Assistenten.**

Herr Dr. Alois Miskey, für Anatomie;

Herr Dr. Richard Maly, für Physiologie;

Herr Dr. Rudolf Quass, für pathologische Anatomie;

Herr Dr. Karl Platzl, für medicinische Klinik;

Herr Dr. Ferdinand Edler von Schöller, für chirurgische Klinik;

Herr Dr. Johann Brauner, für Augenheilkunde;

Herr Dr. Anton Zini, für Geburtshilfe.

## K. K. Professoren-Collegium der philosophischen Facultät.

**Decan und Vorsitzender.**

(Decanat derzeit erledigt.)

**Prodecan.**

Herr Theodor Wertheim &c., wie Seite 4.

**Professoren.**

Herr Karl Hummel, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Physik, emeritirter Decan der philosophischen Facultät, Zinzendorfsgasse Nr. 942.

Herr Josef Nahlofsky, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Philosophie, Mitglied des Prager philosophischen Doctoren-Collegiums, wie auch des Vereins patriotischer Kunstfreunde im Königreiche Böhmen, Radetzkystrasse Nr. 8.

Herr Johann Baptist Weiss, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der allgemeinen Geschichte, emeritirter Decan der philosophischen Facultät, emeritirter Rector der Hochschule zu Gratz, Ausschuss-Mitglied des historischen Vereins für Steiermark. Neuthorgasse Nr. 217.

Herr Oskar Schmidt, Doctor der Philosophie, der Medicin und Chirurgie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Zoologie und vergleichenden Anatomie, gewesener Decan der philosophischen Facultät. Harrachgasse Nr. 1023.

Herr Karl Schenk, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der classischen Philologie, correspondirendes Mitglied der kaiserl. Akademie der Wissenschaften in Wien.

Herr Karl Peters, Doctor der Medicin, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Mineralogie und Geologie, correspondirendes Mitglied der kaiserl. Akademie der Wissenschaften in Wien.

Herr Karl Tomaschek, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der deutschen Sprache und Literatur. Geidorf Nr. 958.

Herr Anton Lubin, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der italienischen Sprache und Literatur, correspondirendes Mitglied des Athenäums zu Venedig und zu Bassano. Mariahilfengasse Nr. 507.

Herr Ernest Mach, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ordentlicher Professor der Mathematik. Gartengasse Nr. 691/2.

Herr Max von Karajan, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ausserordentlicher Professor der classischen Philologie. Radetzkystrasse Nr. 1.

Herr Victor Edler von Lang, Doctor der Philosophie, k. k. öffentlicher ausserordentlicher Professor der Physik.

### Supplent.

Herr Georg Bill, Doctor der Medicin, Mitglied des Doctoren-Collegiums der medicinischen Facultät und der Gesellschaft der Aerzte in Wien, des geognostisch-montanistischen Vereines für Steiermark, der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien und der k. bayer. botanischen Gesellschaft in Regensburg, ordentliches Mitglied der grossherzoglich-sächsischen Gesellschaft für Mineralogie, Geologie und Petrefactologie und beeideter Sachverständiger bei dem k. k. Landesgerichte zu Gratz, öffentlicher ordentlicher Professor der Botanik und der Zoologie und Director des botanischen Gartens am st. J. Joanneum, Supplent der Botanik. Neuthorplatz Nr. 5.

### Privatdocenten.

Herr Leopold Ritter von Sacher-Masoch, Doctor der Philosophie, Privatdocent für österreichische und für allgemeine Geschichte der neuern Zeit. Wickenburggasse Nr. 1330.

Herr Franz Kroner, Doctor der Philosophie, Privatdocent für österreichische Geschichte. Ballhausgasse Nr. 62.

### Assistent.

Herr Karl Sommer, Magister der Pharmacie und Assistent bei der Lehrkanzel der Chemie. Radetzkystrasse Nr. 25.

### Oeffentliche Lehrer neuerer Sprachen und Fertigkeiten.

Herr Coloman Quass, öffentlicher Lehrer der slovenischen Sprache und obergerichtlich bestellter beeideter Dolmetsch derselben für Steiermark. Paulusthorgasse Nr. 75.

Herr Josef Beriswyl, öffentlicher Lehrer der französischen Sprache. Albrechtsgasse Nr. 407.

Herr Moriz Volke, öffentlicher Lehrer der englischen Sprache, Dolmetsch beim k. k. Landesgerichte. Graben, Hauptstrasse Nr. 1448.

Herr August Augustin, öffentlicher Lehrer der Turnkunst. Bürgergasse. Nr. 35.

### K. K. Universitäts-Kanzlei.

Vorsteher: Der Rector Magnificus.

Prov. Quästor, zugleich Unterrichtsgelder-Cassier und Rechnungsführer am k. k. Gymnasium: Herr Josef Richter. Kapaunplatz Nr. 334.

Prov. Kanzlist: Herr Karl Michelitsch. Neuthorgasse Nr. 218.

Universitäts-Pedell, zugleich Actuar der theoretischen Staatsprüfungs-Commission: Herr Alois Lienhart. Hofgasse Nr. 50.

### K. K. Universitäts-Bibliothek.

Bibliothekar: Herr Karl Kreutzer, Doctor der Philosophie, correspondirendes Mitglied der k. k. geologischen Reichsanstalt, wirkliches Mitglied der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft, der k. k. Gartenbaugesellschaft und der photogra-

phischen Gesellschaft in Wien, des historischen und des naturhistorischen Vereines in Steiermark. Hofgasse im Bibliotheksgebäude Nr. 42.

Scriptor: Herr Franz Bretterklierer. Graben Nr. 1323/2.

Amanuensis: unbesetzt.

Diener: Franz Tantegl. Josefgasse Nr. 452.

### Universitäts-Dienerschaft.

Josef Silly, prov. Diener bei dem naturhistorischen Museum.

Anton Altendorfer, prov. Diener des chemischen Laboratoriums.

Johann Wendl, Diener beim physiologischen Institute.

Heinrich Zettel, Diener bei der Lehrkanzel der pathologischen Anatomie.

Josef Rössler, prov. Diener im Laboratorium für physiologische und pathologische Chemie.

Georg Groll, Diener bei der Lehrkanzel der Anatomie.

Oswald Schneller, Diener bei der Lehrkanzel der Staatsarzneikunde und Pharmakologie.

Anton Schöber, erster Universitäts-Hausknecht.

Johann Deimling, zweiter Universitäts-Hausknecht.

Herr Moriz Völke, öffentlicher Lehrer der englischen Sprache, Dolmetsch beim k. k. Landsgeschichte Graben, Hauptstrasse Nr. 1418.

Herr August Augustin, öffentlicher Lehrer der Turnkunst, Bergergasse Nr. 35.

### K. K. Universitäts-Kanzlei.

Vorsteher: Der Rector Magnificus.

Proz. Kassator, zugleich Unterrichtsgelehrter-Cassier und Rechnungsführer am k. k. Gymnasium: Herr Josef Richter. Kapuzinplatz Nr. 331.

Proz. Kassator: Herr Karl Michaelisch. Neuhofgasse Nr. 218.

Universitäts-Pöbel, zugleich Actuar der theoretischen Staatsprüfungs-Commission: Herr Alois Mischart. Hofgasse Nr. 50.

### K. K. Universitäts-Bibliothek.

Bibliothekar: Herr Karl Kreutzer, Doctor der Philosophie, correspondirendes Mitglied der k. k. geologischen Reichsanstalt, wirkliches Mitglied der k. k. zoologischen-botanischen Gesellschaft, der k. k. Gartenbau-Gesellschaft und der photographischen Gesellschaft in Wien.

Diener: Herr Franz Tantegl. Josefgasse Nr. 452.

## Ordning der Vorlesungen.

Die Vorlesungen an der theologischen Facultät sind zunächst für die Candidaten des geistlichen Standes bestimmt und werden für die im §. 1. d. d. provisorischen Vorschritt vom 12. Juli 1850 bezeichneten Studierenden der Theologie unentgeltlich für alle Uebungen im das gesetzliche Minimum gehalten.

Vorlesungen welche nicht ausdrücklich als public und mit Vorbehalt §. 22. darüber ergangenen Anordnungen in die öffentlichen Professoren-Colection zu richten, gegen deren Entscheidung kein Recurs Statt findet.

Beständig das Honorar der Lehrer im egeren Sinne haben bis zur Herausgabe der im §. 50 des Ges. ~~.....~~ angeführten Ausstellungen besonderen Bestimmungen die bisherigen Anordnungen zu gelten. Auch ist die Einhebung dieser Honorars bis zur weiteren Anordnung nicht Sache der Cassen, sondern der betreffenden Lehrer.

## Allgemeine Bemerkungen.

1. Die Vorlesungen an der theologischen Facultät sind zunächst für die Candidaten des geistlichen Standes bestimmt, und werden für die im §. 14 der provisorischen Vorschrift vom 12. Juli 1850 bezeichneten Studirenden der Theologie unentgeltlich, für alle Uebrigen um das gesetzliche Minimum gehalten.
2. Vorlesungen, welche nicht ausdrücklich als Collegia publica und mit \* bezeichnet sind, werden um das gesetzliche Minimum gehalten.
3. Gesuche um gänzliche oder theilweise Befreiung vom Collegiengelde sind nach §. 22 der darüber ergangenen Anordnungen an die betreffenden Professoren-Collegien zu richten, gegen deren Entscheidung kein Recurs Statt findet.
4. Bezüglich der Honorare der Lehrer im engeren Sinne haben bis zur Herabgelangung der im §. 50 des Gesetzes über Collegiengelder zugesicherten besonderen Bestimmungen die bisherigen Anordnungen zu gelten. Auch ist die Einhebung dieser Honorare bis auf weitere Anordnung nicht Sache der Quästur, sondern der betreffenden Lehrer.

## A. Theologische Facultät.

### I. Annus.

- Theologiam fundamentalem** docet quotidie hora 8—9, Sabbato etiam hora 3—4  
Dr. Jos. Tosi, Prof. publ. ord.
- Introductionem in ss. N. T. Libros** tradit die Lunæ, Merc. et Sabb. hora 10—11  
Dr. Michael Fruhmann, Prof. publ. ord.
- Selecta Isaiaë vaticinia** die Lun., Merc. Ven. et Sabb. hora 4—5 exponit idem.  
**Librum Judicum** die Mart. et Ven. hora 10—11 explanat idem.  
**Linguam arabicam** exercitiis interpretationis adnexis die Lun. et Sabb. hora 11—12  
docet idem.
- \* **Archæologiam biblicam** die Merc. hora 11—12 tradit idem. Colleg. publicum.

### II. Annus.

- Theologiam dogmaticam** tradit quotidie hora 9—10, et (excepto Sabbato) hora  
3—4, Dr. Jos. Tosi, Prof. publ. ord.
- Evangelium secti Joannis** quinquies hora 10—11 et bis hora 3—4 interpretatur  
Dr. Fridericus Wagl, Prof. publ. ord.
- Historiam Passionis D. N. J. Ch.** juxta quatuor Evangelia, finito Evangelio S. Jo-  
annis iisdem horis proponit idem.
- Exercitia interpretationis** die Merc. et Sabb. hora 4—5 instituit idem.  
**Exegeticam epistolæ ad Hebræos illustrationem** die Mart. et Ven. hora 11—12  
continuat idem.

Nota. Eloquent. sacr. vide ad ann. III.

### III. Annus.

- Historiam eccl. chr.** inde a translatione sedis pont. Avenionem usque ad nostra tem-  
pora tradit quotidie hora 9—10 ante et 3—4 post merid. Dr. Mathias Robitsch,  
Prof. publ. ord.
- Theologiæ Moralis** partis specialis: Officia hominis erga proximum omnia tam Hu-  
manitatis quam Societatis, Asceticam adjungendo quotidie hora 10—11 ante et  
4—5 post merid. tradit Dr. Marcellinus Schlager, Prof. publ. ord.
- \* **Grundzüge der Beredsamkeit mit besonderer Rücksicht auf den geistlichen  
Redner**, lehrt Montag von 11—12 Uhr Vormittags, vorzugsweise für die Hörer  
des II. und III. Jahrganges der Theologie, derselbe als Supplent. Colleg. publ.

### IV. Annus.

**Kirchenrecht mit Einschluss des Ehegesetzes** lehrt täglich von 8—9 Uhr der öffentl. ord. Prof. Dr. Mathias Robitsch.

**Pastoraltheologie und Methodik des Unterrichtes** lehrt Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 11—12 Uhr Vormittags, und täglich von 3—4 Uhr Nachmittags der öffentl. ord. Professor Dr. Marcellin Schlager, als Supplent.

\* **Katechetische Uebungen**, wöchentlich einmal, in einer erst zu bestimmenden Stunde, derselbe. Colleg. publ.

### II. Annus.

### III. Annus.

## B. Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.

**Deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte, 2. Theil**, wöchentlich 5 Stunden, Montag bis Freitag von 3—4 Uhr Nachmittag, Herr Prof. Dr. Georg Sandhaas, im Hörsaale Nr. II.

**Pandecten (allgemeiner Theil)**, wöchentlich 4 Stunden, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 4—5 Uhr Nachmittag, Herr Prof. Dr. Friedrich Maassen, im Hörsaale Nr. 1.

**Pandecten (specieller Theil)**, wöchentlich 8 Stunden, täglich von 10—11 Uhr Vormittag, und Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr Nachmittag, Herr Prof. Dr. Gustav Demelius, im Hörsaale Nr. II.

**Pandecten-Repetitorium**, wöchentlich 5 Stunden, Samstag von 11—12 Uhr Vormittag und Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 4—5 Uhr Nachmittag, Herr Prof. Dr. August Tewes, im Hörsaale Nr. III.

**Pandecten-Practicum**, wöchentlich 2 Stunden, Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr Vormittag, von demselben, ebenda.

**Lectüre der Institutionen**, wöchentlich 2 Stunden, Dienstag und Freitag von 12—1 Uhr Mittag, Herr Prof. Dr. Gustav Demelius, im Hörsaale Nr. II.

**Kirchenrecht**, wöchentlich 8 Stunden, täglich von 12—1 Uhr Mittag, und Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr Nachmittag, Herr Prof. Dr. Friedrich Maassen, im Hörsaale Nr. I.

**Rechtsphilosophie**, wöchentlich 5 Stunden, Montag bis Freitag von 3—4 Uhr Nachmittag, Herr Prof. Dr. Franz Weiss, im Hörsaale Nr. I.

**Juristische Encyclopädie**, wöchentlich 4 Stunden, Montag bis Donnerstag von 11—12 Uhr Vormittag, Herr Prof. Dr. Ignaz Neubauer, im Hörsaale Nr. IV.

**Oesterreichisches allgemeines Privatrecht**, wöchentlich 7 Stunden, täglich von 9—10 Uhr Vormittag und Dienstag von 4—5 Uhr Nachmittag, Herr Prof. Dr. Adalbert Theodor Micheli, im Hörsaale Nr. II.

\* **Ueber Pfandrecht**, wöchentlich 1 Stunde, Freitag von 4—5 Uhr Nachmittag, derselbe, ebenda. Colleg. publ.

**System des allgemeinen bürgerlichen Rechtes in Oesterreich (Forderungen-Familien - Erbrecht)**, wöchentlich 6 Stunden, Montag bis Freitag von 7—8 Uhr im Hörsaale Nr. II, und Freitag von 11—12 Uhr Vormittag im Hörsaale Nr. IV, Herr Prof. Dr. Procop Benedict Heller.

**Die allgemeinen Lehren des allg. bürgerlichen Rechtes in Oesterreich**, wö-

chentlich 2 Stunden, Montag und Mittwoch von 9—10 Uhr Vormittag, derselbe, im Hörsaale Nr. IV.

**Strafprocess**, wöchentlich 4 Stunden, Montag bis Donnerstag von 10—11 Uhr Vormittag, Herr Prof. Dr. Franz Weiss, im Hörsaale Nr. III.

**Strafprocess**, wöchentlich 4 Stunden, Montag bis Donnerstag von 10—11 Uhr Vormittag, Herr Prof. Dr. Ignaz Neubauer, im Hörsaale Nr. IV.

**Staats-, hauptsächlich Finanzwirthschaft**, wöchentlich 5 Stunden, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr Vormittag, Herr Prof. Dr. Gustav Franz Schreiner, im Hörsaale Nr. III.

**Finanzwissenschaft**, wöchentlich 5 Stunden, Montag bis Freitag von 12—1 Uhr Mittag, Herr Prof. Dr. Wilhelm Kosegarten, im Hörsaale Nr. IV.

**\* Colloquien über Gegenstände der politischen Wissenschaften**, wöchentlich 1 Stunde, Samstag von 12—1 Uhr Mittag, von demselben, ebenda. Colleg. publ.

**Gerichtliches Verfahren ausser Streitsachen**, wöchentlich 5 Stunden, Freitag und Samstag von 9—10, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 10—11 Uhr Vormittag, Herr Prof. Dr. Johann Blaschke, im Hörsaale Nr. I.

**Lehenrecht**, wöchentlich 3 Stunden, Freitag und Samstag von 10—11, und Montag von 11—12 Uhr Vormittag, von demselben, ebenda.

**Statistik der österreichischen Monarchie**, wöchentlich 4 Stunden, Montag bis Donnerstag von 9—10 Uhr Vormittag, Herr Prof. Dr. Gustav Franz Schreiner, im Hörsaale Nr. III.

**Statistik der österreichischen Monarchie**, wöchentlich 4 Stunden, Montag bis Donnerstag von 9—10 Uhr Vormittag, Herr Prof. Dr. Josef Michael Skedl, im Hörsaale Nr. I.

**Oesterreichische politische Verwaltungsgesetzkunde**, wöchentlich 3 Stunden, Samstag von 8—9, und Dienstag und Mittwoch von 11—12 Uhr Vormittag, Herr Prof. Dr. Gustav Franz Schreiner, im Hörsaale Nr. III.

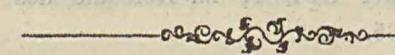
**Oesterreichische Finanzgesetzkunde** und zwar I. allgemeiner Theil, II. Post- und Lottogefälle, wöchentlich 3 Stunden, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 11—12 Uhr Vormittag, Herr Prof. Dr. Josef Michael Skedl, im Hörsaale Nr. II.

**Ueber die Concurrenz der Verbrechen, Vergehen und Uebertretungen mit dem Schleichhandel und schweren Gefällsübertretungen**, wöchentlich 2 Stunden, Freitag und Samstag von 11—12 Uhr Vormittag, von demselben, ebenda.

**Gerichtliche Medicin** und zwar: **gerichtliche Chemie**; über **Wirkung, Erkennung und Nachweis der wichtigsten Gifte**. Mit Experimenten und Demonstrationen,

wöchentlich 3 Stunden, (Tage nach Uebereinkunft) von 11—12 Uhr Vormittag, Herr Prof. Dr. Adolf Schauenstein, im Hörsaale Nr. 1.

**Verrechnungswissenschaft**, wöchentlich 6 Stunden, Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 1/2 8—9 Uhr Vormittag, Herr Rechnungsrath Privatdocent Anton Richter, im Hörsaale Nr. IV.



## C. Medicinische Facultät.

**Descriptive Anatomic** (Fortsetzung der Eingeweidelehre, dann Nerven- und Gefäßlehre), fünfmal die Woche von 8—9 Uhr Vormittag, vom ö. o. Professor Dr. Julius von Planer, im anatomischen Hörsaale.

**Topographische Anatomic** der Extremitäten, 3 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Donnerstag von 2½—4 Uhr Nachmittag, von demselben, ebendasselbst.

**Anatomische Secir-Uebungen**, unter der Leitung desselben, täglich im Secir-Saale (als 6 stündiges Collegium gerechnet).

**Physiologie und Histologie**, fünfmal die Woche von 11—12 Uhr Vormittag, vom ö. o. Professor Dr. Alexander Rollet, im Hörsaale des physiologischen Institutes: Carmeliterplatz Nr. 65.

Für **physiologische und histologische** Arbeiten unter der Leitung des Professors Rollet ist das physiologische Institut täglich während des vollen Tageslichtes geöffnet, (unentgeltlich).

**Pharmakologie** mit Einschluss der **Receptirkunde**, fünfmal die Woche von 4—5 Uhr Nachmittag, vom ö. o. Professor Dr. Franz Clar, im pharmakologischen Hörsaale.

**Allgemeine Therapie** mit Einschluss der **Hygiene**, zweimal die Woche, Montag und Freitag von 3—4 Uhr Nachmittag, von demselben.

**Ueber Kuhpocken - Impfung** mit praktischen Uebungen, von Mitte Mai bis Ende Juni, an Sonntagen von 3—5 Uhr Nachmittag, von demselben, im anatomischen Hörsaale. (Honorar 2 fl. ö. W.)

**Specielle pathologische Anatomic**, fünfmal die Woche von 9—10 Uhr Vormittag, vom ö. o. Professor Dr. Richard Heschl, im anatomischen Hörsaale.

**Pathologische Secir-Uebungen**, dreimal wöchentlich von 3—4 Uhr Nachmittag, von demselben.

\* **Ueber Missbildungen**, Samstag von 11—12 Uhr, von demselben, (unentgeltlich).

**Specielle medicinische Pathologie und Therapie und medicinische Klinik**, fünfmal die Woche von 7—9 Uhr früh, vom ö. o. Professor Dr. Moriz Körner.

**Specielle chirurgische Pathologie und Therapie und chirurgische Klinik**, fünfmal die Woche von 10—12 Uhr, vom ö. o. Professor Dr. Karl Rzehacek.

**Chirurgische Operationslehre**, 2 Stunden die Woche, Dienstag und Freitag von 5—6 Uhr Abends, von demselben.

**Theoretisch-praktische Augenheilkunde und oculistische Klinik**, fünfmal die Woche von 10—12 Uhr auf der oculistischen Abtheilung des städtischen Siechenhauses, vom ö. o. Professor Dr. Karl Blo dig.

**Theoretisch-praktische Geburtshilfe und Klinik**, fünfmal die Woche von 12—2 Uhr, vom ö. o. Professor Dr. Karl Edlen von Helly.

\* **Gynäkologische Klinik**, zweimal die Woche, von demselben, (unentgeltlich).

**Medicinische Polizei und Medicinalgesetzkunde**, fünfmal die Woche von 12—1 Uhr, vom ö. o. Professor Dr. Adolf Schauenstein, im Hörsaale des Institutes für Staatsarzneikunde.

**Uebungen in gerichtlichen Obductionen** und Abfassung gerichtsarztlicher Gutachten, dreimal die Woche von 3—4 Uhr, von demselben.

\* Die **sanitätspolizeiliche Ueberwachung der Nahrungs- und Genussmittel** Samstag von 10—11 Uhr, von demselben, (unentgeltlich).

**Seuchenlehre und Veterinärpolizei**, dreimal die Woche, in später zu bestimmenden Stunden.

\* **Kinderheilkunde und Kinderpflege**, Samstag von 2—4 Uhr, vom ö. o. Professor Dr. Franz Clar, (unentgeltlich).

**Physiologische und pathologische Chemie**, zweimal die Woche, Samstag und Sonntag von 11—12½ Uhr, im Institute für physiologische und pathologische Chemie, vom ö. a. Professor Dr. Karl Folwarczny.

**Praktische Uebungen im Laboratorium** während des ganzen Tages, ebendasselbst, von demselben.

\* **Ueber Untersuchung thierischer Flüssigkeiten** mit Demonstrationen, einmal die Woche, ebendasselbst, von demselben, (unentgeltlich); in später zu bestimmenden Stunden.

## Hebammencurs.

\* **Theoretisch-praktischer Unterricht in der Geburtshilfe** für Hebammen, fünfmal die Woche von 7—9 Uhr, (unentgeltlich) vom ö. o. Professor Dr. Karl Edlen von Helly.

\* **Ueber Wärmegrad**, wöchentlich 1 Stunde, Freitag von 11—12 Uhr, ebendasselbst.

Colleg. publ.

Ueber Optik mit mathematischer Demonstration, von Dr. Victor Müller von Montag.

Repetitorium aus der Physik, ebendasselbst, in später zu bestimmenden Tagen und Stunden.

Principien der analytischen Mechanik, wöchentlich 3 Stunden, Montag bis Freitag.

von 8—10 Uhr Vormittag, Herr Prof. Dr. Ernst Mach, im Hörsaale Nr. II.

Allgemeine Chemie (organische Verbindungen), wöchentlich 3 Stunden, Montag bis Freitag, von 8—10 Uhr Vormittag, Herr Prof. Dr. Theodor Wittstein, im Hörsaale der Chemie.

Hörsaale der Chemie.

## D. Philosophische Facultät.

### A. Facultäts-Vorlesungen.

- Grundzüge der Psychologie**, wöchentlich 4 Stunden, Montag bis Donnerstag von 7—8 Uhr Vormittag, Herr Prof. Dr. Josef Nahlowsky, im Hörsaale Nr. I.
- Hauptpunkte der formalen Logik**, wöchentlich 1 Stunde, Freitag von 9—10 Uhr, derselbe, ebenda.
- Allgemeine Geschichte**, wöchentlich 4 Stunden, Montag bis Donnerstag von 7—8 Uhr, Herr Prof. Dr. Johann Weiss, im jurid. Hörsaale Nr. IV.
- Historisch-praktische Uebungen**, wöchentlich 2 Stunden, Freitag und Samstag von 7—8 Uhr, derselbe, ebenda.
- Oesterreichische Geschichte** der neuern Zeit, wöchentlich 2 Stunden, Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr, Herr Privatdocent Dr. Franz Krones, im Hörsaale Nr. I.
- \* **Ueber österreichische Chroniken** des 14. und 15. Jahrhunderts, wöchentlich 1 Stunde, Samstag von 11—12 Uhr, derselbe, ebenda. Colleg. publ.
- Steirische Geschichte**, wöchentlich 2 Stunden, Montag und Dienstag von 7—8 Uhr Vormittag, Herr Privatdocent Dr. Leopold Ritter von Sacher-Masoch, im jurid. Hörsaale Nr. I.
- Demonstrative Experimentalphysik**, mit Uebungen im Gebrauche physikalischer Instrumente, wöchentlich 4 Stunden, Mittwoch und Donnerstag von 10—12 Uhr, Herr Prof. Dr. Karl Hummel, im Hörsaale Nr. II.
- Physikalisches Repetitorium** für Pharmaceuten, wöchentlich 2 Stunden, Samstag von 10—12 Uhr, derselbe, ebenda.
- \* **Ueber Wärme**, wöchentlich 1 Stunde, Freitag von 11—12 Uhr, derselbe, ebenda. Colleg. publ.
- Ueber Optik** mit mathematischer Begründung, Herr Prof. Dr. Victor Edler von Lang.
- Repetitorium aus der Physik**, derselbe, in später zu bestimmenden Tagen und Stunden.
- Principien der analytischen Mechanik**, wöchentlich 5 Stunden, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr Vormittag, Herr Prof. Dr. Ernest Mach, im Hörsaale Nr. II.
- Allgemeine Chemie** (organische Verbindungen) wöchentlich 5 Stunden, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr Vormittag, Herr Prof. Dr. Theodor Wertheim, im Hörsaale der Chemie.

**Praktische Uebungen im chemischen Laboratorium**, täglich von Früh bis Abends, derselbe.

Anmerkung. Diese Uebungen werden für wöchentlich 10 Stunden gerechnet.

**Zootomische Uebungen**, wöchentlich 3 Stunden, Mittwoch von 1—4 Uhr, Herr Prof. Dr. Oscar Schmidt, im Hörsaale der zoolog. Sammlung im Joanneum.

\* **Repetitorium der Zoologie**, wöchentlich 2 Stunden, Samstag von 1—3 Uhr, derselbe, ebenda. Colleg. publ.

**Systematische Botanik** mit Rücksicht auf die Medicinalpflanzen, wöchentlich 5 Stunden, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, Herr Prof. und Supplent Dr. Georg Bill, im Hörsaale des zoolog. Museums am Joanneum.

**Praktisch-botanische Uebungen**, wöchentlich 1 Stunde, Samstag von 10—11 Uhr, derselbe, ebenda.

**Geschichte der deutschen Literatur** im 19. Jahrhunderte von Schiller's bis auf Goethe's Tod, zweimal wöchentlich, Herr Prof. Dr. Karl Tomaschek. Tage und Stunden nach Vereinbarung mit den Zuhörern.

**Vergleichende Grammatik des Neuhochdeutschen**, zweimal wöchentlich, derselbe. Nach Uebereinkommen.

**Deutsche Gesellschaft: Uebungen im Gothischen und Mittelhochdeutschen**, derselbe, in später festzusetzenden Stunden.

**Römische Literaturgeschichte**, wöchentlich 4 Stunden, Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag, Herr Prof. Dr. Karl Schenkl.

**Elemente der Sanskritsprache**. Erster Cursus, wöchentlich 2 Stunden, Montag und Freitag, derselbe.

\* **Philologisches Seminar I). Lateinische Uebungen**: a) Interpretation der Oden des Horaz, wöchentlich 2 Stunden, Dienstag und Donnerstag. b) Stilistische Uebungen, wöchentlich 1 Stunde, Donnerstag. Ausserdem Recension der lateinischen Seminararbeiten, derselbe. (Unentgeltlich.)

**Geschichte der homerischen Gesänge**, wöchentlich 3 Stunden, Montag, Mittwoch und Freitag von 8—9 Uhr, Herr Prof. Dr. Max von Karajan, im Hörsaale Nr. I.

**Erklärung von Sophokles' Elektra**, wöchentlich 2 Stunden, Dienstag und Donnerstag von 8—9 Uhr Vormittag, derselbe, ebenda.

\* **Philologisches Seminar II). Griechische Uebungen**: a) Interpretation des platonischen Protagoras, wöchentlich 2 Stunden, Mittwoch und Freitag von 7—8 Uhr. b) Stilistische Uebungen und Recension der griechischen Seminararbeiten, wöchentlich 1 Stunde, Montag von 7—8 Uhr, derselbe, ebenda. (Unentgeltlich.)

**Storia della Letteratura Italiana**: continuazione del seicento, Lunedì dalle 12—1, il sig. profess. ordin. Dr. Antonio Lubin. Sala I.

**Interpretazione della Divina Commedia;** continuazione del Purgatorio, Mercoledì e Venerdì dalle 12—1, il medesimo. Sala I.

**Esercizj di lingua italiana,** Martedì e Giovedì, dalle 12—1, il medesimo. Sala I.  
Anmerkung. Herr Professor Dr. Karl Peters wird im Sommersemester 1864 keine Vorlesungen halten.

## B. Vorlesungen und Unterricht über neuere Sprachen und über Fertigkeiten.

**Syntax der slovenischen Sprache** mit Stilübungen, wöchentlich 4 Stunden, Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 2—3 Uhr, Herr Coloman Quass, im jurid. Hörsaale Nr. I.

**Syntax der französischen Sprache** nebst praktischen Uebersetzungsübungen, wöchentlich 2 Stunden, Dienstag und Freitag von 2—3 Uhr, Herr Josef Beriswyl, im jurid. Hörsaale Nr. II.

**Französische Stilistik und Literatur** mit französischem Vortrage, wöchentlich 2 Stunden, Montag und Donnerstag von 2—3 Uhr, derselbe, ebenda.

**Turnunterricht** ertheilt Herr August Augustin, öffentlicher Lehrer der Turnkunst.

## Wissenschaftliche Hilfsmittel.

### A. An der k. k. Universität.

Universitäts-Bibliothek, geöffnet täglich von 8—2 Uhr, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und des Samstages.

## Institute und Sammlungen mit den betreffenden Vorständen.

### a. An der medicinischen Facultät.

**Anatomisches Institut** mit dem Museum für menschliche Anatomie. Vorstand: Prof. Dr. v. Planer, im allgemeinen Krankenhause.

**Physiologisches Institut,** Karmeliterplatz Nr. 65. Vorstand: Prof. Dr. Rollet.

**Pharmakognostische und pharmakodynamische Sammlung,** im Universitätsgebäude. Vorstand: Prof. Dr. Clar.

**Pathologisch-anatomisches Institut** und Museum, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Heschl.

**Medicinische Klinik,** ebendasselbst. Vorstand: Prof. Dr. Körner.

**Chirurgische Klinik,** chirurgische Instrumenten- und Bandagensammlung, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Rzehaczek.

**Augenklinik.** Vorstand: Prof. Dr. Blodig.

**Geburtshilfliche Klinik,** Gebärdhaus. Vorstand: Prof. Dr. Edler v. Helly.

**Laboratorium für physiologische und pathologische Chemie,** allgemeines Krankenhaus, a. o. Prof. Dr. Folwarczny.

**Institut für Staatsarzneikunde,** Universitätsgebäude. Vorstand: Prof. Dr. Schauenstein.

### b. An der philosophischen Facultät.

Physikalisches Cabinet. Vorstand: Prof. Dr. Hummel.

Chemisches Laboratorium. Vorstand: Prof. Dr. Wertheim.

Mineralogisches Museum. Vorstand: Prof. Dr. Peters.

B. Am st. l. Joanneum.

- a) Bibliothek, geöffnet täglich, und zwar im Winter-Semester von 5—8 Uhr und im Sommer-Semester von 4—7 Uhr Abends.
- b) Naturhistorische Sammlungen.
- c) Maschinen- und Modellen-Sammlung.
- d) Botanischer Garten.
- e) Chemisches Laboratorium.
- f) Archiv-, Münzen- und Antiken-Cabinet.

C. Des steiermärkischen Industrie-Vereines.

- a) Bibliothek, geöffnet täglich von 8—2 Uhr Nachmittag.
- b) Technische und Modellen-Sammlung.



Uebersicht

der

Vorlesungen nach Stunden, in welchen dieselben im Sommer-Semester 1864 gehalten werden.

Stunde	Theologische Facultät	Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät	Medicinische Facultät	Philosophische Facultät
7—8		System des allg. bürg. Rechtes in Oesterreich, 5 St., Prof. Dr. Heller.		Grundzüge der Psychologie, 4 St., Prof. Dr. N a h l o w s k y. Allgemeine Geschichte, 4 St., Prof. Dr. J. B. Weiss. Historisch-prakt. Uebungen, 2 St., derselbe. Steirische Geschichte, 2 St., Privatdoc. Dr. v. S a c h e r - M a s o c h. Philologisches Seminar II.) Griechische Uebungen, 2 St., und stilistische Uebungen, 1 St., Prof. Dr. v. K a r a j a n.
7—9			* Theoretisch - praktischer Unterricht in der Geburtshilfe für Hebammen, 5 St., Prof. Dr. H e l l y, colleg. publ. Specielle medicinische Pathologie und Therapie und medicinische Klinik, 10 St., Prof. Dr. K ö r n e r.	
1/2 8—9		Verrechnungswissenschaft, 6 St., Privatdoc. Richter.		
8—9	Theologia fundament 5 hor., Prof. Dr. Tosi. Kirchenrecht mit Einschluß des Ehegesetzes, 5 St., Prof. Dr. Robitsch.	Staats-, hauptsächlich Finanzwirtschaft, 5 St., Prof. Dr. Schreiner. Oesterr. polit. Verwaltungsgesetzkunde, 1 St., derselbe.	Descriptive Anatomie, 5 St., Prof. Dr. Planer.	Geschichte der homerischen Gesänge, 3 St., Prof. Dr. v. Karajan. Erklärung von Sophokles Elektra, 2 St., derselbe.

Stunde	Theologische Facultät	Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät	Medicinische Facultät	Philosophische Facultät
9-10	Theolog. dogm., 5 hor., Prof. Dr. Tosi. Historia eccles. chr., 5 hor., Prof. Dr. Robitsch.	Oesterr. allgem. Privatrecht, 6 St., Prof. Dr. Michel. Die allgem. Lehren des allgem. bürgerl. Rechtes in Oesterreich, 2 St., Prof. Dr. Heller. Gerichtliches Verfahren ausser Streitsachen, 2 St., Prof. Dr. Blaschke. Statistik der österr. Monarchie, 4 St., Prof. Dr. Schreiner. Statistik der österr. Monarchie, 4 St., Prof. Dr. Skedl.	Specielle pathologische Anatomie, 5 St., Prof. Dr. Heschl.	Hauptpunkte der formalen Logik, 1 St., Prof. Dr. Nahlowsky. Allgemeine Chemie, 5 St., Prof. Dr. Wertheim. Principien der analytischen Mechanik, 5 St., Prof. Dr. Mach.
10-11	Introductio in ss. N. T. Libros, 3 hor., Prof. Dr. Fruhmann. Liber Judicium, 2 hor., idem. Evangelium St. Joannis, 5 hor., Prof. Dr. Wagl. Historia Passionis, D. N. J. Ch. finito Evangelio St. Joannis, 5 hor., idem. Theologia mor., 5 hor., Prof. Dr. Schlager.	Pandecten, 6 St., Prof. Dr. Demelius. Strafprocess, 4 St., Prof. Dr. F. Weiss. Strafprocess, 4 St., Prof. Dr. Neubauer. Gerichtliches Verfahren ausser Streitsachen, 3 St., Prof. Dr. Blaschke. Lebenrecht, 2 St., derselbe.	* Sanitätspolizeiliche Ueberwachung der Nahrungs- und Genussmittel, 1 St., Prof. Dr. Schauenstein, colleg. publ.	System der Botanik, 5 St., Suppl. Prof. Dr. Bill. Prakt. botanische Uebungen, 1 St., derselbe.
10-12			Specielle chirurgische Pathologie u. Therapie u. chirurgische Klinik, 10 St., Prof. Dr. Rzehaczek. Theoretisch-praktische Augenheilkunde und oculistische Klinik, 10 St., Prof. Dr. Blodig.	Demonstrative Experimentalphysik, 4 St., Prof. Dr. Hummel. Physikalisches Repetitorium für Pharmaceuten, 2 St., derselbe.
11-12	Lingua arabica, 2 hor., Prof. Dr. Fruhmann. * Archæologia biblica, 1 hor., idem, colleg. publ. Exegetica epistolæ ad Hebræos illustratio, 2 hor., Prof. Dr. Wagl. * Grundzüge der Beredsamkeit, mit besonderer Rücksicht	Juristische Encyclopædie, 4 St., Prof. Dr. Neubauer. System des allg. bürgerl. Rechtes in Oesterreich, 1 St., Prof. Dr. Heller. Lebenrecht, 1 St., Prof. Dr. Blaschke. Oesterr. polit. Verwaltungsgesetzkunde, 2 St., Prof. Dr. Schreiner.	Physiologie und Histologie, 5 St., Prof. Dr. Rollet. * Ueber Missbildungen, 1 St., Prof. Dr. Heschl, colleg. publ. * Ueber Wärme, 1 St., Prof. Dr. Hummel, colleg. publ.	Oesterr. Geschichte der neuern Zeit, 2 St., Privatdoc. Dr. Krones. * Oesterr. Chroniken des 14. und 15. Jahrhunderts, 1 St., derselbe, colleg. publ. * Ueber Wärme, 1 St., Prof. Dr. Hummel, colleg. publ.

Stunde	Theologische Facultät	Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät	Medicinische Facultät	Philosophische Facultät
	auf den geistlichen Redner, 1 St., Prof. Dr. Schlager, als Suppl., colleg. publ. Pastoraltheologie und Methodik des Unterrichtes, 4 St., derselbe, als Suppl.	Oesterr. Finanzgesetzkunde, 3 St., Prof. Dr. Skedl. Concurrenz der Verbrechen, Vergehen und Uebertretungen mit dem Schleichhandel und schweren Gefällsübertretungen, 2 St., derselbe. Gerichtliche Medicin, 3 St., Prof. Dr. Schauenstein. Pandecten - Repetitorium, 1 St., Prof. Dr. Tewes. Pandecten - Practicum, 2 St., derselbe.		
11-12 $\frac{1}{2}$			Physiologische und pathologische Chemie, 3 St., Prof. Dr. Folwarczny.	
12-1		Lectüre der Institutionen, 2 St., Prof. Dr. Demelius. Kirchenrecht, 6 St., Prof. Dr. Maassen. Finanzwissenschaft, 5 St., Prof. Dr. Kosegarten. Colloquien über Gegenstände der pol. Wissenschaften, 1 St., derselbe, colleg. publ.	Medicinische Polizei und Medicinal-Gesetzkunde, 5 St., Prof. Dr. Schauenstein.	Storia della Letteratura Italiana, 1 St., Prof. Dr. Lubin. Interpretazione della Divina Commedia, 2 St., derselbe. Esercizj di lingua italiana, 2 St., derselbe.
12-2			Theoretisch-praktische Geburtshilfe und Klinik, 10 St., Prof. Dr. v. Helly.	
1-3				* Repetitorium der Zoologie, 2 St., Prof. Dr. Schmidt, colleg. publ.
1-4				Zootomische Uebungen, 3 St., Prof. Dr. Schmidt.
2-4			* Kinderheilkunde und Kinderpflege, 2 St., Prof. Dr. Clar, colleg. publ.	
2 $\frac{1}{2}$ -4			Topographische Anatomie, 3 St., Prof. Dr. v. Planer.	

Stunde	Theologische Facultät	Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät	Medicinische Facultät	Philosophische Facultät
3-4	<p>Theologia fundament., 1 hor., Prof. Dr. Tosi.</p> <p>Theologia dogmatica, 3 hor., idem.</p> <p>Evangelium St. Joannis, 2 hor., Prof. Dr. Wagl.</p> <p>Historia Passionis D. N. J. Chr. finito Evangelio St. Joannis, 2 hor., idem.</p> <p>Historia eccles. chr., 4 hor., Prof. Dr. Robitsch.</p> <p>Pastoraltheologie und Methodik des Unterrichtes, 4 St., Prof. Dr. Schlager, als Suppl.</p>	<p>Deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte, 5 St., Prof. Dr. Sandhaas.</p> <p>Rechtsphilosophie, 5 St., Prof. Dr. F. Weiss.</p>	<p>Allgemeine Therapie mit Einschluss der Hygiene, 2 St., Prof. Dr. Clar.</p> <p>Pathologische Secir-Uebungen, 3 St., Prof. Dr. Heschl.</p> <p>Uebungen in gerichtlichen Obductionen, 3 St., Prof. Dr. Schauenstein.</p>	
3-5			* Ueber Kuhpocken - Impfung, 2 St., Prof. Dr. Clar.	
4-5	<p>Selecta Isaiae vaticinia, 4 hor., Prof. Dr. Fruhmann.</p> <p>Exercitia interpretationis, 2 hor., Prof. Dr. Wagl.</p> <p>Theologia moralis, 4 hor., Prof. Dr. Schlager.</p>	<p>Pandecten, 4 St., Prof. Dr. Maassen.</p> <p>Pandecten, 2 St., Prof. Dr. Demelius.</p> <p>Pandecten - Repetitorium, 4 St., Prof. Dr. Tewes.</p> <p>Kirchenrecht, 2 St., Prof. Dr. Maassen.</p> <p>Oesterr. allgem. Privatrecht, 1 St., Prof. Dr. Michel.</p> <p>Pfandrecht, 1 St., derselbe.</p>	<p>Pharmakologie m. Einschluss der Receptirkunde, 5 St., Prof. Dr. Clar.</p>	
5-6			Chirurgische Operationslehre, 2 St., Prof. Dr. Rzechaczek.	